

**Certificate for hydraulic Power Pack  
Prüfzeugnis für ein Hydraulikaggregat  
Certificat pour un agrégat hydraulique**



Auto Service

according to/entsprechend/correspondant a` : **DIN EN 13204: März 2005**

Date of test: 20.06.2007      Version: 1      Tested by: H. BECK  
Prüfdatum: 20.06.2007      Ausführung: 1      geprüft von:  
Date de test:      Version:      testé de:

Manufacturer Hersteller fabricant	<b>WEBER Hydraulik GmbH</b>
Classification Klassifizierung classification	<b>ATO / MTO</b>
Modell Type Modèle	<b>V50 S (Single)</b>
Order number Ident Nr. Numéro d' identité	<b>593 446.0</b>
Working pressure Arbeitsdruck Pression de travail	<b>15 MPa 4,3 l/min oder 2 x 2,3 l/min 70 MPa 1,7 l/min oder 2 x 0,85 l/min</b>

The tests mentioned in this test report have been carried out under the supervision of German Testing Institute.  
Les tests décrits dans ce certificat ont été réalisés sous surveillance de l'institut de contrôle allemand.

Die in diesem Prüfzertifikat beschriebenen Prüfungen wurden durchgeführt unter Aufsicht des deutschen Prüfinstitutes.

TÜV SÜD Auto Service GmbH  
Prüfstelle für Feuerwehrrgeräte  
Gottlieb-Daimler-Straße 7  
D-70794 Filderstadt

Phone/Telefon: +49/(0)711/7005-310  
Telefax: +49/(0)711/7005-680  
e-mail: [feuerwehrpruefstelle@tuev-sued.de](mailto:feuerwehrpruefstelle@tuev-sued.de)

**Result / Ergebnis / Résultat :**

**Above mentioned hydraulic power pack conforms to DIN EN 13204 (03/2005).**  
**Das oben genannte Hydraulikaggregat entspricht der DIN EN 13204 (März 2005).**  
**L'agrégat hydraulique mentionné ci-dessus correspond à DIN EN 13204 (03/2005).**

This certificate applies to units conforming to this model which are manufactured in identical manner.  
Ce certificat est valable pour des ustensiles équivalents à ce modèle qui sont fabriqués d'une qualité identique.

Dieses Prüfzeugnis gilt für Geräte, die diesem Typ entsprechen und in identischer Ausführung gefertigt werden.

Date and sign for approval  
Datum und Unterschrift  
date et signification

Filderstadt 28.06.2007

Beck



This test report is filed under opposite number. Please refer to this document number in your correspondence.  
Ce certificat se trouve sous le numéro ci-joint. Référez-vous, s'il vous plaît, à ce numéro à chaque correspondance.

**PP 02-2007**

Dieses Zertifikat ist unter nebenstehen der Nummer abgelegt, die bei jedem Schriftwechsel mit anzugeben ist.

## Messprotokoll Pumpenaggregate V50-S (Single)

### 8. Kennzeichnung

8.1	Beschriftung dauerhaft ausgeführt	Erfüllt
	Herstellernamen und Adresse	Weber Losenstein
	Bezeichnung	V50 S (Single) 593 446.0
	Herstellungsjahr	2007
	Seriennummer	0003
	Zulässiger Druck	700 bar
	CE-Zeichen	Erfüllt
	Masse (größer 25kg)	Erfüllt
8.2	Steuereinrichtung	
	Arbeitsrichtungen dauerhaft gekennzeichnet	Erfüllt
8.3	Schlauchleitungen	
	Schlauchhersteller	Euro Power
	Quartal und Jahr der Herstellung	01/2007
	Zulässiger Druck	700 bar
8.4	Geräusche bei Pumpenaggregaten	Erfüllt
8.5	Masse Handpumpe	

### 5. Anforderungen allgemein

5.1.1.1	Risikoanalyse vom Hersteller durchgeführt	
	EN 982 erfüllt	
	EMV verträglich	
5.1.1.4.1	Griffe für sicheres Tragen und Bedienen	Erfüllt
5.1.1.4.2	Fingerschutz für Abstand < 200mm erforderlich	Erfüllt
5.1.1.4.3	Griffanordnung muss Kontakt zu bewegenden Teilen verhindern	Erfüllt
5.1.1.4.4.	Anzahl der Griffe in Abhängigkeit der Masse 25kg, Schwerpunkt immer unterhalb der Griffenrichtung	Erfüllt
5.1.1.4.5	Gleichgewichtszustand 10° von Waagrechte	Erfüllt
5.1.1.5	Hydraulikflüssigkeit keine toxischen und allergische Wirkung. Flammpunkt kleiner 90°C	Erfüllt
5.2.1.1	Hydraulikflüssigkeit darf wichtige Eigenschaften zwischen -20°C und +80°C nicht ändern	Erfüllt

5.1.1.6	Max. Masse 25kg pro Person	Erfüllt
	Tragemöglichkeit dem Vielfachen von 25kg anpassen	Erfüllt
5.1.1.7.1	Schnellkupplungen erforderlich.	Erfüllt
5.1.1.7.2	Zu- und Rücklauf nicht vertauschbar	Erfüllt
5.1.1.7.3	Versehentliches Entkuppeln während des Betriebs verhindern	Erfüllt
5.1.1.7.4	Axiale Zugkraft 1000N gekuppelt. Drucklos und unter Nenndruck	Erfüllt
5.1.1.7.5	Kontinuierliche Leckage während Kupplungsvorgang verhindern	Erfüllt
5.1.1.7.6	Keine Leckage bei Nenndruck, 60s	Erfüllt
5.1.1.7.7	Druckentlastungsmöglichkeit nach Wärmeeinfluss	Erfüllt

5.1.10	Zubehörteile für 1,5 fache max. Kraft Zugvorrichtungen/Ketten Sicherheitsfaktor 2 Genaue Ausrichtung in der vorgesehenen Position am Gerät Schutz gegen potentielle Druckverstärkung	
--------	--	--

Abmessungen	Überprüfung der Herstellerangaben	Erfüllt
Gewicht	Betriebsbereit, Kraftstoff- und Hydraulikbehälter voll sowie Hydraulikkupplungen montiert und Haspel	30,7 kg
Fördermenge	Herstellerangaben prüfen Niederdruck: 1x 4,3 l/min od. 2x1,7 l/min Hochdruck: 1x 1,7 l/min od. 2x0,8 l/min	15MPa 70MPa

## Anforderungen

### 5.1.6 Pumpenaggregate

5.1.6.1	Überdruckventil für zul. Druck (+/- 10%) 5 mal max. Druck anfahren und 10s halten. P1 P2 P3 P4 P5	Erfüllt  704 bar 702 bar 696 bar 706 bar 698 bar
	Gegen missbräuchliche Verstellung geschützt.	Erfüllt
5.1.6.2	Elektrische Einrichtungen müssen EN 60204-1 entsprechen	
5.1.6.3	30° Neigung siehe Bild 12 Glatte abgestrichene Betonoberfläche Alle 4 Seiten Primärantrieb abgeschaltet Zeit: je 60 s Nicht kippen Keine Undichtheit Nicht Rutschen / Bewegen	Erfüllt  Erfüllt  Erfüllt mit GummifüÙe
5.1.6.4	Wärmeerzeugende Teile müssen durch feste Schutzeinrichtung abgedeckt werden	Erfüllt
5.1.6.5	Elektrische Bauteile mindestens Schutzart IP44	
5.1.6.6	Rotierende Teile benötigen Berührungsschutz	Erfüllt
5.1.6.7	Notstopp oder vergleichbare Einrichtung	Erfüllt
5.1.6.8	Schalter, Choke, Notstopp müssen Einbauteil von Aggregat sein	Erfüllt
5.1.6.9	Druckbelastete Teile müssen 1,5 fache zulässigen Druck 60s standhalten	Erfüllt 1050 bar
5.1.6.10	Hydraulikbehälter: Füllstandsanzeige für Min und Max Inhalt	Erfüllt



5.1.6.11	Seitliche Bewegung von max. 300mm	Erfüllt mit Gummifüßen
	Innerhalb 5 min	
	Vollgas ohne Last	
	Leerlauf ohne Last	
5.1.6.12	Einfüllöffnung für Treibstoff und Hydrauliköl	Erfüllt
	Überlauf beim Befüllen muss vermieden werden – gut Zugänglich und einsehbar	Erfüllt
5.1.11	Geräusche	Erfüllt
	Geräusche müssen so niedrig wie möglich gehalten werden	
	Konstruktiv	
	Schutzmaßnahmen	
	Angabe von Geräuschwerten	Max.88 dB(A)
5.2.6.1	Kennzeichnung nach Arbeitsmodus	
	STO Einzelantrieb	-
	ATO Alternativantrieb (wechselseitig)	Erfüllt
	MTO Simultanantrieb (gleichzeitig)	Erfüllt
5.2.6.2	Primärantriebe müssen innerhalb 1 min starten	Erfüllt, 15s
	0-1000m Höhe	Erfüllt
	0-95% Luftfeuchte	Erfüllt
5.2.6.3	Treibstoffvorrat für mind. 1 Stunde Vollgas, alle Geräte angeschlossen u. Neutralstellung	Erfüllt
5.2.6.4	Start von Primärantrieb innerhalb 60 s nach Kippen um 90° nach jeder Seite und einer Verweilzeit von 10 s.	Erfüllt leichter Öl und Kraftstoffverlust
	D1	3s
	D2	6s
	D3	4s
	D4	7s
5.2.6.5	Sicherer Betrieb mit max. Geräteanzahl bei: -20°C +55°C	Erfüllt Erfüllt
	Neigung 20° nach jeder Seite D	Erfüllt
	D1	
	D2	
	D3	
	D4	



5.2.6.6	Dauertest 30min mit 10 Zyklen (2 min ohne Druck und 1min max. Druck) Zyklus 1: Zyklus 10:	P1: 712 bar P10: 706 bar
5.2.6.7	Hydraulikvorratsbehälter braucht Nachfülleinrichtung	Erfüllt
5.2.6.8	Gerät an – und abkoppeln innerhalb 30s bei max. Drehzahl des Primärtriebs Zeit je Vorgang:	Erfüllt Für 2 Geräte Je 10 s

**Bemerkungen:**

Nur Anschluss für Single Kupplung geändert, und neuer Honda Motor GC135  
Früher PP01-2002, PP12-2005

Filderstadt 28.06.2007

  
Prüfer: Beck



Techn. Prüfstelle f. d. Kfz-Verkehr, Baden-Württemberg  
000527